rauft hat, sowie Christ. Weigandt daselbst den Organisten Elias Fischer auf 1. Loshandel mag zurückstand-Forderung binnen 4 Wochen Klagbar zu machen ad. Christ. Verordnung zu genehmigen. Actum 14 Decbr. 1686.

p. 28 Mand. Klage Elias Fischers wegen Loshandlung, wegen 2 Tonnen ausgebrauten = 19 fl. 11 Gr. ohne Zapfengebühren so der Rathsmeister Lahl zu fordern hat. Vorstell des Amtsverw. Christ Weigandt. Loshandel in Langenau Inhaltung. Bitten ihm Abschied, unterschrieben mit Fürstlich Obervormundschaft.

A. Hartenstein d. 17 Decbr. 1688

p. 29 im selben Buch Obervormundschaftsverordnung v. 13 Octbr. 1686
8 Juni 1688
— " — Amts Anordnung-Zimmer v. 31 Juli 1688
27 Novbr. 1691
15 Jan. 1692

Mandatum
Lagendat. 12 fl. 19 Gr. 6 ₰ Loshandlung in Zwickau
6 ₰ 23 Gr. causirte Mutsch
Bitte in Christ zu Weigandt aufgehoben hier- 1 ₰ Zeug
Klagbar zu machen " ade in Mutschhandlung hat mit anhangen
Inhalt hat der 23 Heims aus Lindau der in Obervormundschaftes
Execution Befehl genommen.
Actum Hartenstein 7 Mart. 1692.

Christian Gottlob Lorenz.

—

p. 42 Im. Th. Kandenhain Klage über Weigandt, die Stadt 7/4 allhier, 1784 Rest 6/4 allhier Lagerholz aufgehoben. Andreichen, Christ in Schneider Lorenz